

Absurd, Kriegertod

In diesen gld'nen Schilden
Der Schein der Sonne sich bricht
Hoch droben ber den Wolken
Die Halle in gleiendem Licht
Und sollst du heute fallen
Und zu den Ahnen gehen
In Wotans heil'ge Hallen
Dein Ruhm wird nie vergeh'n

Ein leuchtend helles Zeichen
Am Himmel ein Fanal
La dir das Horn nun reichen
Und seis das letzte Mal
Und sollst du heute fallen
Und zu den Ahnen gehen
In Wotans heil'ge Hallen
Dein Ruhm wird nie vergeh'n

Ewiger Nachruhm, der Tagen letzte Ehr
Ehrvoll zu walten war stets dein Begeh'r
Dem Gotte dein Leben geopfert und geweiht
Nun in den Asgardsreigen eingereiht
So ist uns Walhalla der Weg und das Ziel
Dem Vorbild der kmpfet, dem Wohnstadt der fiel
Und leuchtet's hinterdrein und stets uns bevor
Hebt uns zur Herrlichkeit des Ruhmes empor

Wenn wir nun heut hier streiten
Als unseres Volkes letzte Wehr
Dann Wotan fhre uns zum Siege
So sind die Herzen uns nicht schwer
Wenn wir auch auf der Wallstatt bleichen
Dem Sieg sind wir verschworen
Steh'n wie ein Wald von starken Eichen
Zum Siege oder Tod geboren